

12 Von der Deutschen Bibel-Uebersetzung

Wir sehen und hören es/ wie unsre Deutsche Bibel auch andern/ welche unsers Glaubens-Bekantnisses nicht sind/ lieb und angenehm sey/ und daß sie sich solcher überall bedienen: Um so viel mehr denn mögen wir solche als die Unsrige wehrt halten und förderlichst uns hüten/ daß wir nicht durch unzeitiges/unförmliches/und unverständiges richten/ tadeln und schelten / daran uns/ als einer Göttlichen Gabe/versündigen und eben auch damit Gottes Zorn wider uns reizen.

III.

Von der Eintheilung der Deutschen Bibel.

Die Bibel/ das ist/ die ganze Heil. Schrift kan man überhaupt/ undfüglich eintheilen: Sowol in das Alte/ als das Neue Testament.

Sowol in das Gesetz/ als das Evangelium.

Sowol in die Göttliche Glaubens-Bücher/ als auch Menschliche Zucht-Bücher. Eine jegliche Eintheilung hat ihren Grund/ und ist auch bey Behandlung der Deutschen Bibel sehr nützlich.

Theilet man die Bibel ein in das A. und N. Testament/ so ist es eine solche Eintheilung/ die da geschicht der Zeit nach. Denn das A. Testament ist vor Christi Gebuhr/ in Hebräischer Sprache/ von Mose und den Propheten geschrieben /